

# Zwischen Chat und realem Leben

## Zorro x Nami & Ruffy x Vivi [Kooperation mit Zorrone]

Von NightcoreZorro

### Kapitel 18: Ein viiiiel zu früher Morgen

Ueberglücklich lag sie in seinen Armen, nur noch bedeckt von der Decke. Nah an ihn heran gekuschelt, machte sie wieder kreise mit ihren Fingern auf seinem Bauch. "Zorro, ich liebe dich!"

*"Ich dich viel mehr!", raunte er leise.*

*"Und du kannst mich nicht NOCH mehr lieben..das geht nicht..", grinste er, sie noch etwas weiter an sich ziehend.*

Sie musste kichern. "Kannst du kindisch sein. Natürlich kann ich dich viel mehr lieben! Und das tu ich auch!" Sagte sie und zum Beweis küsste sie ihn nochmals.

"Hier draußen wird es langsam Kühl... Wollen wir uns nicht etwas nach innen begeben?"

*Aufstehend und die Klamotten zusammen suchend murrte er:*

*"Ich bin nicht kindisch..".*

*Dann zog er Nami hoch und ging rein.*

Erschrocken, als sie sich in den Armen des Grünhaarigen wiederfand, kicherte sie nur. "Nein bist du nicht, aber wenn du so schmollst bist du unglaublich süß..."

*"Ich schmolle überhaupt nicht..", nuschelte Zorro.*

*Sich seine Kleidung überwerfend, stapfte er in die Küche, um die, mittlerweile kalte, Lasagne zu verdrücken.*

Langsam schlangen sich ihre Arme von hinten um ihn. "Es tut mir leid..."

*"Schon gut.."*

*Etwas von dem Essen auf die Gabel tuend, schob er Nami das eben genannte in den Mund.*

*"Hast doch sicher auch Hunger, hm?"*

Die Hand vor den Mund haltend, damit nichts herausfällt, sagte sie: "ja, bin ja vorhin nicht dazu gekommen. Außerdem musste ich mich gerade sportlich betätigen! Da hat man schon mal Hunger..." Sie lächelte ihn an, als sie herunter geschluckt hatte.

*"Ich hab ja wohl mehr Arbeit gehabt, als du", meinte er grinsend und aß selbst ein Stück der kühlen Kost.*

*"Obwohl ich grade 'geschlafen' habe, bin ich hundemüde."*

*Um seine Worte zu untermauern, schloss er die Augen und gähnte.*

Sie schnappte ihm die Gabel weg und aß selbst noch ein wenig. Kalt schmeckte die Lasagne noch besser als Warm. Das musste sie sich merken.

"Willst du ins Bett?"

*"Kommst du mit?", fragte er.*

*Den Stuhl schob er zurück, um aufstehen zu können.*

*Dann tapste der Grünhaarige zur Küchentür und wartete dort auf eine Antwort.*

Auch sie war ziemlich Müde. War ein langer Tag.

"Gerne, aber nur, wenn ich bei dir schlafen darf."

Da sie immer noch nichts an hatte, hatte sie die Decke um ihren Körper geschlungen. Also ging sie kurz an Zorro vorbei zu ihrem Koffer, der immer noch dort stand und fischte frische Unterwäsche und ein kurzes Nachthemd hervor. Auch ihr Necessaire, sie wollte sich noch kurz frisch machen, bevor sie schlafen ging.

*"Klar..ich geh schon mal vor..", murmelte Zorro, während er sich die Augen rieb. Die Treppe hoch tapsend verschwand der Grünhaarige dann.*

*Dafür bekam Nami andere Gesellschaft. Der braune Spaniel stand an der Tür und blickte die Orangehaarige mit großen Augen an.*

Als sie die Gartentüre wieder geöffnet hatte, trat der kleine ein.

"Na du? Möchtest du auch in die Wärme kommen? Sei aber bitte leise, wir möchten jetzt schlafen gehen"

Sie streichelte ihn noch kurz und begab sich dann in das Badezimmer.

*Lammfrom dackelte der Kleine ihr hinterher ins Bad und legte sich auf ihre Füße. Schmusend rieb er seinen Kopf an ihren Beinen entlang.*

Nami musste über wegen dem Hund lächeln. Jetzt wunderte sie sich, warum sie zuvor Angst vor ihm hatte. Nach getaner Arbeit schlich sie sich in Zorro's Zimmer. Leise legte sie sich in sein Bett und kuschelte sich an ihn heran. Er schien bereits zu schlafen. Als sie einen Druck auf ihren Füßen spürte, sah sie nach unten. Der Spaniel hatte sich am Bettende auf ihre Füße gelegt.

...

*Dring, dring. Dring, dring. Dring, dring.*

*Das Telefon schellte unaufhörlich.*

*Zorro schien das nicht zu stören.*

*Er schlief seelenruhig weiter, das heißt, bevor er von dem Schmusehündchen eine 'Hundewäsche' bekam.*

*Der Spaniel leckte dem Grünhaarigen einmal quer über's Gesicht.*

"Zorro.... Das Telefon klingelt..", nuscelte Nami verschlafen und *schubste* ihn mit den Füßen einwenig, damit er aufstand.

*"Mhh..ich will nicht..", kam nach einiger Zeit seine Antwort.*

*Das Hündchen, auf Zorro's Aussage reagierend, tapste aus dem Raum und war einige Sekündchen später mit dem nervigen Apparat im Maul wieder da.*

*Widerwillig nahm der Grünhaarige das Telefon.*

*"Willst du vorzeitig sterben?!", wurde die Person am anderen Ende der Leitung begrüßt.*

-----  
*diesmal etwas kurz aber...nja :D*

*aber es soll noch geheim bleiben, welcher Vollidiot es wagt, Zorro zu wecken xD*

*ihr könnt ja raten ^^*